

Saoseohütte (Rifugio Saoseo - 1985 m)

Livigno Alpen | Alpenverein



Auf der Saoseo Hütte (Rifugio Saoseo) spürt man schon den Hauch des Südens. Ein gastliches Haus, das alpinistisch gesehen zu jeder Jahreszeit etwas zu bieten hat: Wanderer, Bergsteiger, Mountainbiker, Skitourengeher und Kletterer sind hier zu Hause.

Anfahrt: Von Norden: über Imst, Landeck, Martina, ins Engadin. Bei Zernez Richtung St. Moritz. Bei Samedan Richtung Pontresina und weiter über den Bernina Paß bis Sfazu. (Gasthaus Sfazu) 8 km nach der Paßhöhe.

Ausgangspunkt: Geräumiger Parkplatz auf der rechten Straßenseite kurz vor dem Gasthaus Sfazu (1622 m).

Anschieg: Direkt beim Gasthaus Sfazu folgt man dem Wirtschaftsweg über die Wiese in Kehren hinauf und nach rechts in den Wald hinein. Dann dreht er alsbald nach links ins Val da Camp. Nun wandert man weiter über den landschaftlich schönen und flachen Weg, an Almen vorbei, erst Richtung Osten, dann Richtung Nordosten, bis zur Saoseo Hütte (Rifugio Saoseo, 1985 m). Aufstiegszeit: Sfazu - Hütte: ca. 1,5 Stunden, ca. 6 km.

Möglichkeiten: Ziel und Ausgangspunkt für Wanderer, Bergsteiger, Mountainbiker, Skitourengeher und Kletterer. Ein Bergsee lädt zum Träumen und Plantschen ein.

Beliebte Touren: Piz Cunfin, Piz Val Nera, Corn da Camp, Piz Ursera (auch Piz Orsera), Piz Paradisin, Scima da Saoseo, Motal (letzterer auch von Sfazu aus lohnend). Übergang nach Italien ins Livigno-Gebiet.

Hüttendaten: Saoseohütte (Rifugio Saoseo, 1985 m), SAC Hütte mit Winterraum. Geöffnet von 26. Dezember bis zum Ende der ersten Januarwoche und von Anfang/Mitte Februar bis Ende April sowie von 10. Juni bis Mitte Oktober, für Gruppen auch nach Vereinbarung.

Kontakt: Telefon: 0041/81/8440766, Hüttenwart: Bruno Heiss, Bergführer, Poschiavo, Telefon: 0041/81/ 844 16 09.

Spezialitäten: Schweizer Rösti und italienische Köstlichkeiten, hier hat uns alles geschmeckt.

Karte: Landeskarte der Schweiz, la Rösa, Blatt 1278, 1:25.000.